



Medienmitteilung

Budget 2020 der Einwohnergemeinde Unterägeri

Steuerfuss sinkt auf 60 %

Unterägeri Der Steuerfuss kann langfristig auf 60 % gesenkt werden.

Nach dem erfreulichen Ergebnis der Jahresrechnung 2018 erwartet der Gemeinderat Unterägeri auch für das Budget 2020 und die nachfolgenden Planjahre Ertragsüberschüsse. Die gute Wirtschaftslage und das Bevölkerungswachstum beeinflussen die Steuererträge positiv.

Die Einwohnergemeinde kann deshalb ihren Steuerfuss erneut senken. Die Steuerpflichtigen kommen in den Genuss einer Reduktion von 4 %-Punkten gegenüber dem Vorjahr, der Ansatz von 60 % ist ab 1. Januar 2020 gültig. Das Budget für das Jahr 2020 weist im Gesamtergebnis einen Ertragsüberschuss von CHF 70'000.00 aus, berücksichtigt ist dabei bereits eine Einlage in die Vorfinanzierung für das Schulhaus Acher Mitte von CHF 3'000'000.00.

Mehreinnahmen

Neben den Steuereinnahmen resultiert auch beim Finanzausgleich ein Mehrertrag von rund CHF 2.2 Millionen gegenüber dem Budget 2019. Finanzvorstand, Josef Iten-Nussbaumer, kann erfreut feststellen, dass sich der positive Trend der Vorjahre bestätigt hat. Neben den stabilen Erträgen ist insbesondere auch auf der Aufwandseite das Kostenbewusstsein zu spüren. Die Perspektiven stimmen GR Josef Iten-Nussbaumer dementsprechend optimistisch. Gemäss Finanzplanung kann auch in den kommenden Jahren ein positives operatives Ergebnis ausgewiesen werden.

Die Nettoinvestitionen 2020 belaufen sich auf CHF 3.9 Millionen. Rund die Hälfte davon entfällt auf den Bereich Tiefbau, überwiegend auf Ausgaben für Strassenbauten. Rund CHF 1.7 Millionen sind für Investitionen in die Schulliegenschaften geplant, davon betreffen CHF 700'000.00 das Projekt Sek I plus.

Für das Schulhaus Acher Mitte sind im Budget 2020 CHF 1.0 Millionen enthalten. Über den Baukredit von CHF 17.7 Millionen für dieses Neubauprojekt wird am 24. November 2019 an der Urne abgestimmt. Die detaillierten Abstimmungsunterlagen werden dieser Tage in die Haushaltungen versandt und sind ebenso auf der Homepage der Einwohnergemeinde zu finden. Geplant ist, dass das neue Schulhaus im Schuljahr 2022/2023 in Betrieb genommen werden kann.

Aussichten

Der Finanzplan zeigt, dass der Steuerfuss in den kommenden Jahren auf 60 % gehalten werden kann. Dies auch unter Berücksichtigung der in den Planjahren bis 2024 vorgesehenen Investitionen von total CHF 42 Millionen. Dabei gilt es immer zu beachten, dass sowohl das politische wie auch das wirtschaftliche Umfeld unbeständig und unsicher ist. Die Exekutive erachtet es deshalb weiterhin als ihre Pflicht, verantwortungsvoll mit den vorhandenen Mittel umzugehen.

Ergebnis Erfolgsrechnung Einwohnergemeinde Unterägeri

	2016R	2017R	2018R	2019B	2020B
Ertrag	50.8	50.0	52.3	48.9	51.7
Aufwand	44.6	44.9	45.1	47.8	48.6
Operatives Ergebnis	6.2	5.1	7.2	1.1	3.1
Zus. Abschreibungen / Vorfinanz.	0.6	9.0	2.6	1.5	3.0
Gesamtergebnis	5.6	-3.9	4.6	-0.4	0.1
Steuern NP	16.3	16.7	17.0	15.1	15.5
Steuern JP	1.9	1.2	1.3	1.2	1.2
Übrige Steuern	2.1	2.7	3.6	1.5	1.6
Steuerertrag	20.3	20.6	22.0	17.8	18.3
Anteil ZFA	15.3	14.6	15.4	15.9	18.1
Steuerfuss	68 %	68 %	66 %*	64 %	60 %

* 2 %-Punkte Rabatt berücksichtigt